

Leistungsbeschreibung (gültig ab 1. Juli 2020 für neue Bestellungen)

fonira IP-Festnetz basic

Allgemeines

Das Produkt „fonira IP-Festnetz basic“ ersetzt den herkömmlichen Festnetzanschluss durch einen Internet-basierten Telefonanschluss auf Basis des Standards „SIP“ (Session Initiation Protocol). SIP ist ein Netzprotokoll zum Aufbau, zur Steuerung und zum Abbau einer Kommunikationssitzung zwischen zwei und mehr Teilnehmern.

Das SIP-fähige Endgerät (Telefon, Telefonadapter oder Soft-Client) verbindet sich per Internet mittels SIP (Session Initiation Protocol, RFC 3261) mit dem Telefonserver von fonira. Dieser stellt die Verbindung zum öffentlichen Telefonnetz her.

Funktionen

fonira IP-Festnetz basic ist in zwei unterschiedlichen Modi erhältlich, nämlich „Telefon“ oder „Faxempfang“. Bei Faxempfang werden empfangene Faxe an eine zuvor definierte E-Mail-Adresse zugestellt.

fonira IP-Festnetz basic bietet die Möglichkeit, eine Rufweiterleitung einzurichten, falls der Teilnehmeranschluss besetzt oder nicht erreichbar ist. Alternativ kann für diese Fälle auch ein Anrufbeantworter eingerichtet werden.

Ein Telefonbucheintrag erfolgt nicht automatisch, sondern nur auf Kundenwunsch. Der Standardeintrag ist kostenfrei.

Funktionen von fonira IP-Festnetz basic:

- Modus: Telefon oder Faxempfang (Zustellung empfangener Faxe per E-Mail)
- Rufweiterleitung bei Nichterreichbarkeit oder Besetzt
- Anrufbeantworter
- Telefonbucheintrag auf Wunsch

Beschränkungen

fonira IP-Festnetz basic ist ein preisgünstiges, einfach gestaltetes Basis-Produkt und unterliegt daher manchen Einschränkungen. Im Sinne der Kundenzufriedenheit und um möglichen Missverständnissen vorzubeugen werden die wesentlichen Einschränkungen hier aufgezählt:

- Es ist nur ein gleichzeitiger Anruf möglich.
- Die Nutzung ist nur an einem SIP-Gerät gleichzeitig möglich.
- Die Nutzung ist nur von freigeschalteten IP-Adressen möglich, diese sind:
 - Internetanschluss von fonira
 - Österreich – Standard
 - Vom Kunden bekannt gegebene Einzel-IP-Adressen
- Verbindungsentgelte-Limit bei 30 Euro pro Monat, danach nur noch folgende abgehende Anrufe:
 - Festnetz Österreich
 - Notrufe
 - kostenfreie Rufnummern
- Die Rufnummernanzeige ist nicht deaktivierbar.

Abrechnung

fonira IP-Festnetz basic ist besonders preisgünstig. Die günstigen Preise sind nur durch weitgehend automatische Abläufe möglich. Daher erfolgt die Abrechnung der Grundentgelte kalenderjährlich sowie ausschließlich mit Bankeinzug und elektronischer Rechnung.

Verbindungsentgelte unter einer Summe von 5,00 Euro werden mit der folgenden Jahresrechnung abgerechnet, also gegebenen Falls bis zu 12 Monate später. Überschreiten die Verbindungsentgelte 5,- Euro, wird am nächsten Monatsersten eine elektronische Rechnung erstellt und versandt.

Ein verkürzter Einzelgesprächsnachweis wird auf Wunsch monatlich per E-Mail versandt.

Bedingungen fonira IP-Festnetz basic:

- Kalenderjährliche Abrechnung der Grundentgelte
- Bankeinzug
- Elektronische Rechnung

Leistungsübergabe

Der Beginn der Leistung erfolgt mit Zusendung der Zugangsdaten an die bei der Bestellung angegebene e-Mail-Adresse.

Laufzeit

Eine Kündigung von fonira IP-Festnetz basic ist jeweils zum Ende eines Kalenderjahres, mit 1 Monat Frist zum Jahresende, möglich. Das Service kann auf Wunsch schon zuvor deaktiviert werden, die Zahlungsverpflichtung besteht dennoch bis zum Jahresende. Telefongebühren werden gegebenen Falls nachberechnet.

Rufnummern

fonira IP-Festnetz basic unterstützt ausschließlich die Nutzung mit einer Rufnummer. Die Einrichtung mehrerer Rufnummern für einen fonira IP-Festnetz basic Anschluss ist nicht möglich.

Die Mitnahme einer bestehenden Rufnummer (Portierung) zu fonira IP-Festnetz basic ist möglich. Die Kosten dafür sind den jeweils gültigen Entgeltbestimmungen zu entnehmen.

Zur Vergabe oder Portierung einer Rufnummer mit Ortsvorwahl ist gemäß TKG 2003 die Bestätigung über den Bestand eines festen Netzabschlusspunktes im Ortsnetz Voraussetzung. Alternativ wird eine standortunabhängige Rufnummer mit der Vorwahl 0720 vergeben oder portiert.

Auf Wunsch wird kostenfrei eine ENUM 0780er Rufnummer eingerichtet (z.B. für Notrufe).

Einheitliche europäische Notrufnummer

Auf das Bestehen der einheitlichen europäischen Notrufnummer 112 wird hingewiesen.

Gesprächstarife

Ausgehende Gespräche sowie Rufweiterleitungen an externe Rufnummern werden gemäß der jeweils gültigen fonira Tariffliste verrechnet. Auf Wunsch wird ein monatlicher verkürzter Einzelgesprächsnachweis per E-Mail zugesandt.

Technische Informationen

Die Registrierung der Endgeräte erfolgt mittels Zugangsdaten an einem SIP-Server von fonira. Die Zugangsdaten sowie Servernamen zur Anmeldung am Telefonserver erhalten Sie an die bei der Bestellung angegebene e-Mail-Adresse.

Eine Verschlüsselung der Verbindung ist möglich. Dazu werden die Protokolle SRTP/SIP-S unterstützt.

Zusätzlich zu den Zugangsdaten ist ein IP-Anmeldefilter mit folgenden Einstellungen und Optionen aktiv:

1. FONIRA-Netz (nicht deaktivierbar)
2. zusätzlich alle IP-Adressen österreichischer Internet-Provider (Standard, deaktivierbar)
3. Individuelle IP-Netze oder Einzeladressen

Voraussetzungen für den Betrieb

Folgende Voraussetzungen müssen für den ordentlichen Betrieb des Telefonanschlusses erfüllt sein:

- Internetanschluss mit entsprechender Bandbreite

Ein Telefongespräch über VoIP benötigt je nach verwendetem Codec eine Bandbreite von bis zu 96 KBit/s. Diese Bandbreite ist, zusätzlich zum sonstigen Internet-Traffic vorzuhalten.

Die Priorisierung von VoIP-Traffic in WAN und LAN hilft, Performance-Probleme in nicht dedizierten Netzen zu minimieren.

• NAT/Firewalls:

Grundsätzlich werden private IP-Adressen im Kunden LAN und mit Firewall geschützte Internetzugänge unterstützt. Die NAT [Network Address Translation] Geräte und Firewalls müssen dabei folgende Verbindungen vom privaten Netz zum Internet bzw. externen Netz unterstützen:

- Ausgehende Verbindungen für die Protokolle: DNS [UDP 53], NTP [UDP 123], HTTP [ohne Proxy] [TCP 80]
- SIP [UDP 5060], TCP [5060], RTP [>UDP 10000]
- Die Verbindungen müssen Antwortpakete auf ausgehende Anfragen nach einem Timeout von bis zu 70 Sekunden akzeptieren [UDP Timeout 70s].
- SIP/NAT-Protokoll Support muss in der Regel deaktiviert werden.

Verfügbarkeit

fonira ist grundsätzlich bemüht, Störungen vorzubeugen und alle eventuell auftretenden Störungen so schnell wie möglich zu beheben. Die Infrastruktur von fonira und ihren direkten Erfüllungsgehilfen entspricht dem Stand der Technik und wird ordentlich gewartet. Die Serviceleistung umfasst die Behebung aller Störungen und Fehler, die im Verantwortungsbereich von fonira oder von fonira beauftragten Dritten liegen.

Wird fonira zu einer Störung gerufen und es wird festgestellt das keine Störung bei fonira vorliegt oder die Störung vom Kunden verursacht wurde, ist fonira berechtigt, dem Kunden den entstandenen Aufwand gemäß der jeweils aktuellen Preislisten der fonira in Rechnung zu stellen.

fonira kann eine 100%ige technische Verfügbarkeit nicht gewährleisten. fonira ist berechtigt, aus Wartungs-, Sicherheits- oder Kapazitätsgründen die Dienstleistungen kurzzeitig auszusetzen oder zu beschränken.

Zur Entgegennahme von Störungsmeldungen hat fonira zu ihren Geschäftszeiten eine kostenfreie Service-Rufnummer eingerichtet.

Die Entstörungsfrist ist die Zeit zwischen der Entgegennahme der Störungsmeldung und der Störungsbehebung. Störungen an fonira VoIP Dienstleistungen und den zugehörigen technischen Einrichtungen behebt fonira im Regelfall innerhalb eines Werktags nach Eingang der Störungsmeldung.

Abweichende und detailliertere Regelungen können ausschließlich im Rahmen einer schriftlichen SLA-Vereinbarung (Service Level Agreement) getroffen werden.

Support

Support wird ausschließlich für von fonira bezogene Produkte und Dienstleistungen gewährt. Support erfolgt per E-Mail oder Telefon zu den Geschäftszeiten von fonira - oder gemäß anders lautender schriftlicher SLA-Vereinbarung. Bei Problemen, die nicht direkt auf Produkte und Dienstleistungen von fonira zurückzuführen sind, ist fonira berechtigt, die Supportdienstleistung gemäß ihrer aktuellen Preisliste abzurechnen. Auf kostenpflichtigen Support wird der Kunde vor Inanspruchnahme hingewiesen.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Für alle in Anspruch genommenen Dienstleistungen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der fonira Telekom GmbH. Die AGB stehen im Internet unter www.fonira.at/agb in der jeweils gültigen Fassung zum Download zur Verfügung.

Impressum

Copyright © fonira Telekom GmbH

Inhalt und Informationen dieses Dokuments sind urheberrechtlich geschütztes Eigentum der fonira Telekom GmbH. Alle Rechte, insbesondere die Rechte der Verbreitung, der Vervielfältigung, des Nachdrucks, der Übersetzung und der Wiedergabe bleiben vorbehalten.

Änderungen vorbehalten; vorbehaltlich Druck- oder Satzfehler.